



Leuchtturmprojekte

Steiermark

Kontakt:

Wolfgang Kubassa

wolfgang.kubassa@outdoorwolf.at/0699 10211352

Hubschrauberlandeplatz

Das Landespflegezentrum ist am Standort Mürzzuschlag im Dezember 2017 eröffnet worden. Eine großzügige Außenanlage lädt zum Verweilen ein, ist aber in Kombination mit dem alten Hubschrauberlandeplatz des LKH Mürzzuschlag noch wenig einladend. Die TeilnehmerInnen sind nun gefragt und können Farbe und Form ins Spiel bringen. Es soll ein Ort der Begegnung gestaltet werden.

Theater "Challenge your limits"

In einem Schulheim für Menschen mit Behinderung in Graz wird ein Theaterstück zum Thema "Challenge your limits" erarbeitet und aktiv umgesetzt. Dazu gehört das Schreiben der Geschichte, die kreative Umsetzung (mit z.B. Musikinstrumenten und Klangschaalen...), das Gestalten des Bühnenbildes und die darauffolgende Aufführung am Donnerstagnachmittag.

Zur Suppe, zur Suppe

In einem Pflegeheim in Weiz kochen die TeilnehmerInnen gemeinsam mit älteren Menschen aus dem Pflegeheim eine Suppe. Diese wird dann an einem öffentlichen Ort zu Mittag gegen eine freiwillige Spende ausgegeben und das dadurch eingenommene Geld wird dann dem Vinzidorf gespendet.



Frischer Start ins neue Schuljahr

In Knittelfeld wird der Lernraum des dortigen Lerncafés (nachmittags gemeinsam mit den Kindern, die das Lerncafé besuchen) von den TeilnehmerInnen einfarbig neu gestrichen und diverse Lernhilfen und Formeln zum Lernen an die Wand, den Boden, das Fenster angebracht werden; zum Beispiel die verschiedenen mathematischen Winkelgrade am Boden vor einer Türe.

Katzenhaus im Rössdorf

Bei der Einrichtung mit Notschlafstelle und Begegnungsraum in Graz finden neben den betreuten Menschen vor Ort auch immer wieder streunende Katzen Heimat für sich und deren Nachwuchs vor. Die TeilnehmerInnen errichten ein Katzenhaus für mehrere Katzen - von dem Entwurf über die Planung, dem Einkauf der Baumaterialien bis zur handwerklichen Umsetzung.

Frei Haus!

In einem zur Verfügung gestellten räumbaren Haus sollen von den Jugendlichen gemeinsam mit AsylwerberInnen brauchbare Gegenstände geordnet, gereinigt und in ein Flüchtlingsquartier in Graz transportiert werden. Zusätzlich soll ein Unternehmen dazu gewonnen werden, für das Vorhaben ein günstiges Transportfahrzeug zur Verfügung zu stellen. Am letzten Projekttag werden die Gebrauchsgegenstände von den Jugendlichen in einem Bazar im Flüchtlingsquartier direkt an die AsylwerberInnen gerecht und nutzbringend verteilt.

